

Day of Museum Solidarity

(Linz, 3.3.2013) Am 4. März 2013 ist der „Day of Museum Solidarity“. Über 160 Museen, Galerien und Universitäten in den USA, Europa, Asien und Australien nehmen an der Aktion teil, um ihre Solidarität mit Kulturinstitutionen in Bosnien-Herzegowina auszudrücken, die aufgrund politischer Querelen und Geldknappheit vor kurzem geschlossen wurden oder kurz vor ihrer Schließung stehen. Darunter auch das vor 130 Jahren eröffnete National Museum in Sarajevo. Die Initiative www.cultureshutdown.net hat Kultureinrichtungen auf der ganzen Welt dazu aufgerufen, Anfang März 2013 jeweils eines ihrer Exponate für die Öffentlichkeit zu sperren um auf die Problematik aufmerksam zu machen. Im Ars Electronica Center Linz war die Installation „Kazamidori“ deshalb dieses Wochenende mit einem Absperrband versehen. Fotos der Aktion sind am 4. März auf www.cultureshutdown.net zu sehen.

Fehlende finanzielle Unterstützung

Dutzende Museen, Bibliotheken, Universitäten und Galerien aus der ganzen Welt unterstützen am 4. März die Aktion der Initiative Cultureshutdown, einer Gruppe internationaler Wissenschaftler und Kulturaktivisten, um auf die schwierige Situation in Bosnien-Herzegowina hinzuweisen. Sarajevos's National Museum, the National and University Library, the National Art Gallery, the Museum of Literature and Theater Arts sowie weitere Institutionen stehen vor größten Problemen, weil sich die verschiedenen Fraktionen im bosnischen Parlament nicht auf eine Unterstützung einigen können.

Kazamidori

Im Ars Electronica Center war die Installation „Kazamidori“ von h.o (JP) von 1. bis 3. März für die Öffentlichkeit geschlossen. Die Installation, ein Wetterhahn des Internetzeitalters, analysiert die Zugriffe auf die Homepage von Ars Electronica und zeigt die geographische Richtung der aktuellen BesucherInnen der website an. Greift etwa jemand von Tokyo aus zu, zeigt „Kazamidori“ nach Osten.

Cultureshutdown: www.cultureshutdown.net

Ars Electronica Center: <http://www.aec.at/news/>